



PRESSEMITTEILUNG

9-Monats-Ergebnis (April bis Dezember) 2008/09

Rezessionsbedingt langsames Wachstum

Plan-les-Ouates, 10. Februar 2009 – LEM, Marktführer für innovative und hochwertige Lösungen zur Messung elektrischer Parameter, meldet für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2008/09 gutes Umsatzwachstum:

- Umsatz steigt um 5,1 % auf CHF 156 Millionen (Vorjahreszeitraum: CHF 149 Millionen). Zu konstanten Wechselkursen hätte das Umsatzwachstum 9,0 % betragen.
- Bruttomarge verringert sich auf 44,8 % (45,4 %).
- Operativer EBIT (pro forma) beträgt CHF 25,4 Millionen (CHF 27,0 Millionen).
- EBIT nach Aufwendungen für den Aktienoptionsplan erhöht sich um 43,5 % auf CHF 30,4 Millionen.
- Reingewinn steigt um 48,4 % auf CHF 21,6 Millionen (CHF 14,5 Millionen).

Aufgrund der Aktienkursentwicklung von CHF 270 am Ende des Geschäftsjahres 2007/08 auf CHF 132 am Ende des 3. Geschäftsquartals 2008/09 wurden von der im letzten Jahr zusätzlich gebildeten Rücklage in Höhe von CHF 5,8 Millionen für den Aktienoptionsplan CHF 5,0 Millionen aufgelöst. Dadurch verbesserte sich der EBIT von CHF 21,2 Millionen auf CHF 30,4 Millionen.

Paul Van Iseghem, President und CEO von LEM, kommentiert die Ergebnisse wie folgt: „Das 9-Monats-Ergebnis spiegelt die ersten zwei Quartale mit Rekordumsätzen ebenso wie den Einfluss der verschiedenen Effizienzsteigerungsprogramme zur kontinuierlichen Verbesserung der Bruttomarge und des Reingewinns wider. Es beinhaltet aber auch ein drittes Quartal mit einem drastischen Konjunkturrückgang, der erste Auswirkungen auf den Umsatz und die Rentabilität zeigt. Wir haben schnell gehandelt und am 19. November Massnahmen bekannt gegeben, mit denen unsere Kostenbasis durch weltweiten Personalabbau an die derzeit schwache Marktlage angepasst werden soll. Am stärksten betroffen sind die Märkte Automobil und Industrie. Die Bereiche Bahntechnik und Energie & Automation verzeichnen nach wie vor kräftiges Wachstum. Unsere globale Präsenz und die frühzeitigen Anpassungsmassnahmen helfen uns, die Belastung durch die Konjunkturlage einzudämmen. Wir rechnen damit, unsere frühere Umsatzprognose zu übertreffen, Umsatz und EBIT werden jedoch unter den Vorjahresergebnissen liegen.“

Das **Industriesegment** konnte seinen Wachstumskurs mit einem Umsatzanstieg um 8,1 % auf CHF 143,8 Millionen gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (CHF 133,0 Millionen) fortsetzen. Der EBIT verringerte sich um 3,6 % auf CHF 26,3 Millionen.

Der Umsatz im **Industriemarkt** blieb stabil und stieg um 3,3 % gegenüber der Vorjahresperiode. Ausserordentlich positiv entwickelte sich der **Traktionsmarkt** mit einem Plus von 22 %. Der Umsatzanstieg ist auf die beschleunigten Investitionen in Infrastruktur und unsere globale Marktreichweite zurückzuführen.



Die Entwicklung im Markt **Energie & Automation** war mit einem Umsatzwachstum von 56 % gegenüber der gleichen Periode des Vorjahres weiterhin positiv. Diese Zunahme wurde jedoch von einer niedrigen Ausgangsbasis aus erwirtschaftet.

Das **Automobilsegment**, welches nur einen Anteil von 8 % am Gesamtumsatz hat, wurde von der Schwäche des Automarktes, vor allem in Nordamerika und nicht nur im letzten Quartal, stark in Mitleidenschaft gezogen. In den neun Monaten des Geschäftsjahres 2008/09 ging der Umsatz um 20,5 % auf CHF 12,4 Millionen (Vorjahr: CHF 15,6 Millionen) zurück. Der EBIT betrug CHF -0,9 Millionen.

Die **BRIC**-Länder (Brasilien, Russland, Indien und China) entwickelten sich weit über dem globalen Durchschnitt. Im Vergleich zum letzten Halbjahr konnte der Umsatz um 14,6 % gesteigert werden. Hohe Wachstumsraten verzeichneten vor allem China und Brasilien.

Neuester Stand der Restrukturierungsmassnahmen

Die bereits bekannt gegebenen Massnahmen zur Kapazitätsanpassung wurden umgesetzt und werden zu jährlichen Einsparungen in Höhe von CHF 2 Millionen führen. Die dabei im 3. Quartal 2008/09 entstandenen Kosten oder Rückstellungen beliefen sich auf CHF 300'000. Darüber hinaus wurde in Genf ein Kurzarbeitsprogramm eingeführt, das 160 Mitarbeiter in den nächsten zwei Monaten vorübergehend auf eine 4-Tage-Woche setzen wird. Dieses Programm kann verlängert werden. Eine ähnliche Massnahme wurde auch in Japan eingeführt.

Ausblick

Wir rechnen für das Gesamtjahr 2008/09 mit einem Umsatz über dem im November 2008 prognostizierten Wert von CHF 190 Millionen (2007/08: CHF 203 Millionen). Sowohl Umsatz als auch EBIT werden jedoch voraussichtlich unter den Ergebnissen der beiden letzten Jahre zurückbleiben. Wir erwarten für das vierte Quartal einen positiven EBIT.

Anhang:

	April bis Dezember	
	2008/09	2007/08
	TCHF	TCHF
Umsatz	156,146	148,517
Herstellungskosten	(86,261)	(81,119)
Bruttoergebnis	69,886	67,398
Vertriebsaufwand	(18,389)	(16,793)
Verwaltungsaufwand	(18,102)	(16,477)
Forschungs- und Entwicklungsaufwand	(8,147)	(7,602)
Sonstiger Aufwand	(34)	(17)
Sonstiger Ertrag	230	457
Operativer EBIT (pro forma) *	25,443	26,966
Zusätzliche (Kosten)/Erträge für Aktienoptionspläne	4,960	(5,782)
EBIT	30,403	21,184
Finanzaufwand	(401)	(708)
Finanzertrag	199	217
Wechselkurseffekte	(1,120)	484
Ergebnis vor Steuern	29,080	21,177
Steuern	(7,520)	(6,647)
Reingewinn	21,560	14,530

Auftragseingang	2007/08				2008/09			2007/08	2008/09	Veränderung z. Vorjahr
	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q1-Q3	Q1-Q3	
Industriesegment	45.1	52.8	49.0	49.6	54.1	48.8	36.0	146.9	138.9	-5.5%
Automobilsegment	4.4	6.7	4.9	4.3	4.0	4.6	3.1	16.0	11.7	-26.7%
LEM insgesamt	49.6	59.5	53.9	53.8	58.1	53.3	39.2	162.9	150.6	-7.6%

Umsatz	2007/08				2008/09			2007/08	2008/09	Veränderung z. Vorjahr
	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q1-Q3	Q1-Q3	
Industriesegment	45.4	42.6	44.9	49.8	51.2	50.6	41.9	133.0	143.8	8.1%
Automobilsegment	4.5	6.0	5.1	4.7	4.3	4.9	3.2	15.5	12.4	-20.3%
LEM insgesamt	49.9	48.6	50.0	54.5	55.5	55.5	45.1	148.5	156.1	5.1%

Operativer EBIT (pro forma)*	2007/08				2008/09			2007/08	2008/09	Veränderung z. Vorjahr
	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q1-Q3	Q1-Q3	
Industriesegment	9.5	8.2	9.6	8.3	12.2	9.5	4.6	27.3	26.3	-3.6%
Automobilsegment	0.1	0.2	-0.6	-0.6	-0.2	-0.1	-0.6	-0.3	-0.9	
LEM insgesamt	9.6	8.4	9.0	7.7	12.0	9.4	4.1	27.0	25.4	-5.7%

EBIT	2007/08				2008/09			2007/08	2008/09	Veränderung z. Vorjahr
	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q1-Q3	Q1-Q3	
Industriesegment	9.5	8.2	4.5	9.6	10.1	11.5	9.1	22.2	30.7	38.2%
Automobilsegment	0.1	0.2	-1.3	-0.5	-0.4	0.1	-0.1	-1.0	-0.3	
LEM insgesamt	9.6	8.4	3.2	9.1	9.6	11.6	9.0	21.2	30.4	43.5%



* vor Änderung der Bedingungen der Aktienoptionspläne

LEM – At the heart of power electronics

LEM ist weltweiter Marktführer bei innovativen und hochwertigen Lösungen zur Messung elektrischer Parameter. Seine Kernprodukte – Strom- und Spannungswandler – werden für ein breites Spektrum an Anwendungen in den Bereichen Industrie, Bahntechnik, Energie und Automobil eingesetzt. LEM ist ein globales Wachstumsunternehmen mit etwa 900 Mitarbeitern weltweit. Es verfügt über Fertigungsstätten in Genf (Schweiz), Machida (Japan) und Peking (China) sowie regionale Vertriebsbüros in unmittelbarer Kundennähe. LEM ist seit 1986 an der SIX Swiss Exchange notiert, das Tickersymbol ist LEHN.

Weitere Auskünfte erhalten Sie von:

Ageeth Walti

CFO

Telefon: (+41) 22 706 12 20

E-Mail: awa@lem.com

www.lem.com